

Kolonialismus im Kaiserreich

Anleitung Aufgabe 1: Afrika-Konferenz

Zeit: ca. 25 Minuten

Material: Lautsprecher, Computer oder ähnliches, für alle ausgedruckt: Texte und Foto

Ziele:

- Erwerb Sachwissen über Afrika-Konferenz
- Kennenlernen verschiedener Perspektiven auf Afrika-Konferenz
- Urteilsbildung über Afrika-Konferenz

Vorlauf:

Voraussetzung ist ein Grundwissen zum Thema Imperialismus und Kolonialgeschichte. Dazu kann auf das Kapitel 1 zurückgegriffen und bspw. auf der Seite der bpb: Bundeszentrale für politische Bildung weitere Informationen eingeholt werden (s. Bibliografie).

Ablauf:

Die Lernenden setzen sich anhand von Zitaten und einem Podcast mit dem Inhalt der Afrika-Konferenz auseinander. Sie sollen dabei eine eigene Meinung entwickeln.

Aufgabenstellung:

Die Lernenden finden sich in Kleingruppen zusammen und lesen den abgetippten Text von der Gedenktafel, das Gedicht von Michel Kayoya: "Das Selbstbewusstsein des 'Kolonisierten'", in: *Auf den Spuren meines Vaters*, Wuppertal 1973 und hören den Podcast des BR (Kalenderblatt) an.

Im Anschluss stellt die Lehrkraft folgende Fragen, die von den Lehrenden beantwortet werden:

- Was wurde auf der Afrika-Konferenz besprochen? Gab es dabei offizielle und inoffizielle Ergebnisse und welche waren es?
- Wer war anwesend?
- Wer hatte eingeladen und warum?
- Wie denken die afrikanischen Erstbewohner*innen über die Konferenz?
- Welche Folgen hatte die Konferenz für Afrika und welche für Europa?